



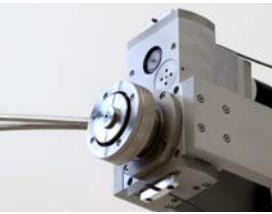
Landkreis  
Esslingen



## Lebens-Bühnen

Zeitgenössische Kunst im  
Freilichtmuseum Beuren

1. April bis 5. November 2017



2017 Lebens-Bühnen

Liebe Besucherinnen  
und Besucher,

mit dem Kulturfestival Lebens-Bühnen in  
unserem Freilichtmuseum Beuren betritt  
der Landkreis in diesem Jahr Neuland:  
Bildende Künstlerinnen und Künstler  
präsentieren ihre Werke im Kontext der  
kulturhistorisch wichtigen Gebäude der  
Region zwischen Neckar und Alb.

Die sieben von einer Fachjury auser-  
wählten Künstler beleben von April bis  
November die historische Kulisse mit  
innovativer Kunst und bereichern mit  
ihren Aktivitäten das vielfältige Programm  
der Museumssaison. Sie rücken Themen  
ins Rampenlicht, die sich mit der Vergan-  
genheit, der Gegenwart als auch mit der  
Zukunft befassen.

Dazu gehören etwa die regionale Identität,  
der Strukturwandel oder der Umgang mit  
Natur und Umwelt. Kaum ein Ort könnte  
sich besser eignen als dieses Museum,  
um das Spannungsfeld zwischen Innova-  
tion und Tradition zu beleuchten. Lassen  
Sie sich begeistern: zuschauen, zuhören,  
staunen, mitmachen, erfahren und einen  
eigenen Standpunkt entwickeln.

Entdecken Sie neu geschaffene Schau-  
plätze und schauen Sie den Künstlern  
über die Schulter. In diesem Sinne:  
Vorhang auf!



Heinz Eininger  
Landrat



**2017 Lebens-Bühnen**

**Leb**

# Bettina Bürkle

## Colour Boxes/Bienenkästen

*Dauerinstallation*

Mit dieser abstrakten Arbeit, die aus etwa zehn stark farbigen, monochromen Kästen besteht, möchte die Künstlerin auf das eher unscheinbare und gleichzeitig stark gefährdete Leben der Bienen hinweisen. Reiche Ernten, üppiges Wachstum und natürliche Artenvielfalt hängen stark von der Bestäubung durch die Bienen ab. Vielen Tierarten sichern sie dadurch die Nahrungsgrundlage. Die Bienen, als Indikator für das Spannungsfeld Zivilisation-Natur, stehen für den gemeinsamen Lebensraum und die Erhaltung der Natur.

**Ab Donnerstag,  
20. April**

Wiese unterhalb des  
Hauses aus Öschelbronn  
(Nr. 01)



Bettina Bürkle „Colour Boxes/Bienenkästen“

DEUTSCHS-B

## **Fleißige Bienen**

*Workshop für Kinder von 9 bis 12 Jahren*

Die künstlerische Außenarbeit „Colour Boxes/Bienenkästen“ unterhalb des Hauses aus Öschelbronn ist Wegweiser dieser Exkursion. Die Kinder bringen ihr Wissen über Bienen und Natur ein und schärfen spielerisch ihr Bewusstsein für die einzigartige und unverzichtbare Bedeutung der Bienen für Mensch und Natur. Bei einem Spaziergang durch das Gelände beobachten sie Bienen und andere Insekten. Diese Eindrücke malen und zeichnen sie dann auf Papier. Zum Schluss stärken sich alle jungen Forscher mit einem Honigbrot.

**Samstag, 29. April,  
14:00–17:00 Uhr**

Anmeldung erwünscht  
(max. 12–15 Kinder)  
unter  
**Bettina\_Buerkle@  
t-online.de**

Zentrum Museums-  
pädagogik (Nr. 12)

[www.bettina-buerkle.jimdo.com](http://www.bettina-buerkle.jimdo.com)



# Lebens-Bühnen

## Uli Gsell

**Zeitfenster** – eine Skulptur aus Jurakalkstein entsteht

Der bildende Künstler Uli Gsell schafft vor Ort eine Skulptur aus einem zwei Meter hohen Jurakalkfelsen. Mit Hammer und Meißel, Bohrer und Flex öffnet er Zeitfenster in die Vergangenheit. Thema ist die (Re-)Konstruktion von Geschichte, wie sie im Museum exemplarisch mit ausgewählten Bauwerken vorgenommen wird. Teile vom Ganzen stellt er als Fragmente in einen neuen Zusammenhang.

**Dienstag, 9. Mai bis  
Donnerstag, 18. Mai  
(außer Freitag, 12. Mai)**

Streubstwiese neben  
der Geschirrhütte aus  
Oppenweiler (Nr. 09)

[www.uli-gsell.de](http://www.uli-gsell.de)



Uli Gsell „Zeitfenster“

**Bühnen**

## Klaus Illi

### Tüftlerwerkstatt

Arbeiten, die der Künstler entwickeln will:

- Der Weg ist das Ziel, eine dysfunktionale Uhr
- Sisyphoskugelbahn
- Hamsterräder

Der Künstler Klaus Illi zeigt eine Tüftlerwerkstatt bzw. ein temporäres Atelier, in welchem er arbeiten und einzelne Objekte ausstellen wird. Mit seinen kinetischen Apparaten setzt er sich mit dem Thema Zeit auseinander, insbesondere anhand des Sisyphosmythos. Dem Thema Arbeit und dem Blick auf die individuelle Lebensspanne gebührt dabei besondere Aufmerksamkeit.

### Workshop „Die Kugel rollt“

*für Kinder von 10 bis 14 Jahren mit einem erwachsenen Helfer*

Die Kinder bauen eine Kugelbahn aus Fundstücken und den mitgebrachten Materialien; ein Eltern- oder Großeltern-teil unterstützt sie dabei. Gemeinsam könnten wir versuchen, eine große Kugel den Hang hinaufzurollen. Mal sehen, was passiert. Es gibt nämlich jemanden, der musste das für immer machen, als Strafe! Das war Sisyphos. Das ist aber schon lange her.

**Ab Samstag, 1. Mai bis zum Ende der Saison 2017**

Präsenztage des Künstlers alle Sonntage im Juli (2./9./16./23./30. Juli)

Wohn- und Wirtschaftsgebäude aus Tamm, Gewölbekeller (Nr. 17)

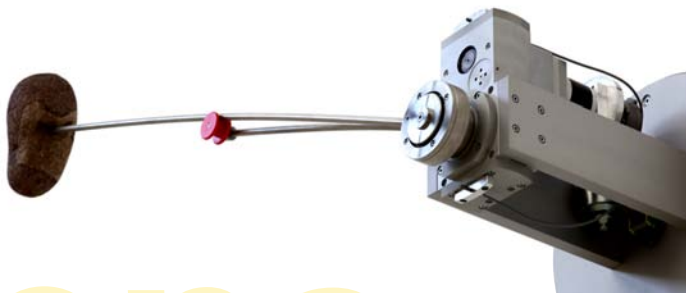
[www.klaus-illi.de](http://www.klaus-illi.de)

**Sonntag, 23. Juli, 14:00–18:00 Uhr**

Einfaches Werkzeug (z. B. Heißklebepistole, Flachzange, Schere) und Material (z. B. Pappen, Papprollen, Plastikrohre, Holzstäbe oder Aststücke, Murmeln, Draht) sind bitte mitzubringen.

Anmeldung unter: [klaus\\_illi@t-online.de](mailto:klaus_illi@t-online.de) (max. 10 Teilnehmerpaare)

Wohn- und Wirtschaftsgebäude aus Tamm, Gewölbekeller (Nr. 17)



Klaus Illi „Sisyphosmaschine“

## Bettina Leib

### Gefunden im Freilichtmuseum Beuren

*Mitmachaktion für Kinder von  
8 bis 12 Jahren*

Die Kinder gehen auf dem Gelände auf die Suche nach für sie interessanten „Wesen“: Wände, Böden, Mauern, alles hat eine andere Form, Beschaffenheit und Struktur. Hiervon inspiriert, machen sich die Kinder ans Werk und sägen aus Holzplatten die gesehene Muster und malen diese an.

**Donnerstag,  
24. August,  
13:00–17:00 Uhr**

**Samstag,  
4. November,  
13:00–17:00 Uhr**

Anmeldung unter:  
**[bettina.leib@gmx.net](mailto:bettina.leib@gmx.net)**

Treffpunkt:  
Öschelbronner Platz

[www.bettina-leib.com](http://www.bettina-leib.com)



Bettina Leib „ohne Titel (lila)“

# ens-Bühnen

## Tobias Ruppert

### **Archiv der Gegenwart. Stellungnahmen zum Leben heute**

*Rauminstallation*

*Tobias Ruppert (Konzeption und  
Umsetzung) und Sudabeh Mohafez  
(Literarischer Text)*

Der Künstler Tobias Ruppert und die Schriftstellerin Sudabeh Mohafez sammeln Stellungnahmen der Museumsbesucher. Jede Person, die möchte, betritt die Box und beantwortet Leitfragen. Aus dieser umfangreichen akustischen Sammlung entsteht eine erzählende Textcollage, die nach künstlerischer Transformation ein Abbild oder eine Version des heutigen Lebens darstellt. Die Präsentation der Ergebnisse findet im Rahmen einer szenischen Lesung am 5. November statt.

### **Statusbericht aus dem Archiv der Gegenwart**

*Szenische Lesung – Tobias Ruppert und  
Sudabeh Mohafez*

Die Stimmen der Besucher, die in der laufenden Museumssaison gesammelt werden, mit ihren vielfältigen Ansichten und Standpunkten werden vom Künstlerduo entsprechend verarbeitet und zusammengefügt. Die Schriftstellerin Sudabeh Mohafez übernimmt hierbei die textliche Gestaltung. Es lesen die beiden Künstler.



Tobias Ruppert und Sudabeh Mohafez

**Ab Samstag, 15. April  
bis zum Ende der  
Saison 2017**

Rathaus mit Lehrer-  
wohnung aus Häslach,  
Waschküche (Nr. 15)

[www.toruppert.com](http://www.toruppert.com)

**Sonntag,  
5. November  
14:00 – 15:30 Uhr**

Haus aus Öschelbronn,  
Hopfensaal (Nr. 01)



# Leben



# Stefanie Seiz-Kupferer

## Ästhetische Forschung

Die Metamorphose der Lepidoptera  
– Gespinst, Raumzeichnung und andere  
Faserwirrungen

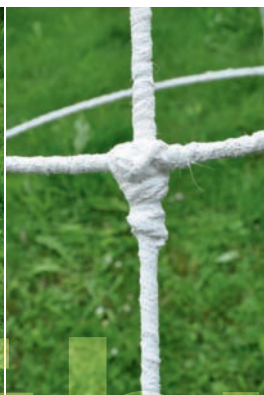
*ein Vortrag ergänzend zur  
Außeninstallation „Zehn Leerstellen“*

Lepidoptera, als wissenschaftliche Bezeichnung von Tag- und Nachtfaltern, umfasst den gesamten Entwicklungsprozess vom Ei zur Raupe über den Kokon bis hin zum Falter. Die Künstlerin erläutert in ihrem Vortrag ihre forschende Grundhaltung, die künstlerischen Entstehungsprozesse ihrer Werke und ihre „Ästhetische Forschung“ zu verschiedenen Arten von Nachtfaltern und Phänomenen. Stefanie Seiz-Kupferer lebt seit 1999 mit Nachtfaltern und arbeitet künstlerisch zum Themenfeld der Metamorphose. Ihre „Ästhetische Forschung“ beinhaltet Alltagserfahrungen, vielfältige künstlerische Praxis, Anregungen aus Kunst und Wissenschaft und die Transformation in ihr künstlerisches Werk.

**Samstag, 13. Mai  
14:00–15:30 Uhr**

Haus aus Öschelbronn,  
Hopfensaal (Nr. 01)

[www.seiz-kupferer.com](http://www.seiz-kupferer.com)



Stefanie Seiz-Kupferer „Zehn Leerstellen“

## Zehn Leerstellen

*zehnteilige Außeninstallation*

Die Außeninstallation „Zehn Leerstellen“ thematisiert sowohl den unbestimmten Raum, die daraus entstehenden Freiräume als auch das Themenfeld der „Behausungen“. Sie bestehen aus zehn zeltförmigen, mit Juteschnur ummantelten und mit Fassadenfarbe wetterfest bearbeiteten Gerüsten und werden von den Workshop-Teilnehmern gestaltet.

## Zehn Leerstellen –

*Workshops, bestehend aus drei zweitägigen Modulen*

Die Künstlerin stellt ihre Außeninstallation den Workshop-Teilnehmern zur partizipativen Weitergestaltung zur Verfügung. Die gemeinsame „Ästhetische Forschung“ beinhaltet eine Analyse der gerüstartigen, skizzenhaften und bewusst offen gehaltenen „Zehn Leerstellen“. Es wird zu unterschiedlichen Themenfeldern der „Lebens-Bühnen“ geforscht. Themenfelder können die eigenen und fremden Biografien und Identitäten, Mythen, Materialien, Substanzen, Pflanzen und Lebewesen sein. An dem Wochenende des dritten Workshop-Moduls setzen die Teilnehmenden ihre Ideen praktisch in der Außeninstallation „Zehn Leerstellen“ um.

**Ab Sonntag, 13. Mai  
bis zum Ende der  
Saison 2017**

Streuobstwiese neben dem Hühnerstall aus Birkach (Nr. 24)

Modul 1:

**Samstag 10. und  
Sonntag 11. Juni**

Modul 2:

**Samstag, 24. und  
Sonntag, 25. Juni**

Modul 3:

**Samstag, 15. und  
Sonntag, 16. Juli  
jeweils**

**11:00 – 17:00 Uhr**

Anmeldung vor dem ersten Workshop-Termin (10. Juni) unter **seiz-kupferer@t-online.de**

Treffpunkt: Haus aus Öschelbronn, Seminarraum Dorfblick (Nr. 01)

Die künstlerischen Arbeiten werden im Zentrum Museumspädagogik (Nr. 12) erstellt bzw. vor Ort auf der Obstwiese. Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

## Daniela Wolf und Jule Koch

### Der Weberhannes und die Zauberfee

An den Wochenenden (6./7. Mai und 9./10. September) werden wir mit den Museumsbesuchern das Freilichtmuseum zur Freilichtbühne machen.

Erwachsene und Kinder schlüpfen in Kostüme und Rollen – von historisch bis märchenhaft und surreal – und setzen sich selbst in Szene.

Das Freilichtmuseum Beuren wird dabei zur fantastischen Kulisse für die fotografischen Inszenierungen und szenischen Fotografien. Ein offenes, fröhliches Fotoshooting für alle mit der Künstlerin Daniela Wolf und der Theaterpädagogin Jule Koch.

**Samstag, 6. Mai,  
Sonntag, 7. Mai,  
Samstag, 9. Sept.  
Sonntag, 10. Sept.  
jeweils  
13:00–17:00 Uhr**

Treffpunkt:  
Haus aus Öschelbronn  
(Nr. 01)

[wolfdaniela@hotmail.de](mailto:wolfdaniela@hotmail.de)



Daniela Wolf „Fotografische Inszenierungen“

# Bühnen

## Terminübersicht

### Saison 2017

ab 15. April **Tobias Ruppert**  
**Archiv der Gegenwart.**  
**Stellungnahmen zum Leben heute**  
*Rauminstallation*

ab 20. April **Bettina Bürkle**  
**Colour Boxes/Bienenkästen**  
*Dauerinstallation*

ab 1. Mai **Klaus Illi**  
**Tüftlerwerkstatt**  
*Präsenztage des Künstlers:*  
*alle Sonntage im Juli*

ab 13. Mai **Stefanie Seiz-Kupferer**  
**Zehn Leerstellen**  
*zehnteilige Außeninstallation*

### April

29. April  
14:00–17:00 Uhr **Bettina Bürkle**  
**Fleißige Bienen**  
*Workshop für Kinder von 9 bis 12 Jahren*

### Mai

6. Mai  
7. Mai  
13:00–17:00 Uhr **Daniela Wolf und Jule Koch**  
**Der Weberhannes und die Zauberfee**  
*Fotoshooting für alle*

9. bis 18. Mai  
(außer 12. Mai) **Uli Gsell**  
**Zeitfenster** – eine Skulptur  
aus Jurakalkstein entsteht

13. Mai  
14:00–15:30 Uhr **Stefanie Seiz-Kupferer**  
**Ästhetische Forschung**  
Die Metamorphose der Lepidoptera  
– Gespinst, Raumzeichnung und andere  
Faserwirrungen  
*Vortrag (ergänzend zur Außeninstallation  
„Zehn Leerstellen“)*

# 2017 Lebens

## Juni

10. und 11. Juni  
24. und 25. Juni  
11:00–17:00 Uhr

### **Stefanie Seiz-Kupferer** **Zehn Leerstellen**

Workshop Modul 1/3  
Workshop Modul 2/3  
*zur zehnteiligen Außeninstallation*

## Juli

2./9./16./23./30. Juli

### **Klaus Illi** **Tüftlerwerkstatt**

23. Juli

### **Klaus Illi** **Workshop „Die Kugel rollt“**

15. Juli  
16. Juli  
11:00–17:00 Uhr

### **Stefanie Seiz-Kupferer** **Zehn Leerstellen**

Workshop Modul 3/3  
*zur zehnteiligen Außeninstallation*

## August

24. August  
13:00–17:00 Uhr

### **Bettina Leib** **Gefunden im Freilichtmuseum Beuren** *Mitmachaktion für Kinder von 8 bis 12 Jahren*

## September

9. September  
10. September  
13:00–17:00 Uhr

### **Daniela Wolf und Jule Koch** **Der Weberhannes und die Zauberfee** *Fotoshooting für alle*

## November

4. November  
13:00–17:00 Uhr

### **Bettina Leib** **Gefunden im Freilichtmuseum Beuren** *Mitmachaktion für Kinder von 8 bis 12 Jahren*

5. November  
14:00–15:30 Uhr

### **Tobias Ruppert** **Archiv der Gegenwart.** **Statusbericht aus dem Archiv der Gegenwart** *Szenische Lesung mit Sudabeh Mohafez*

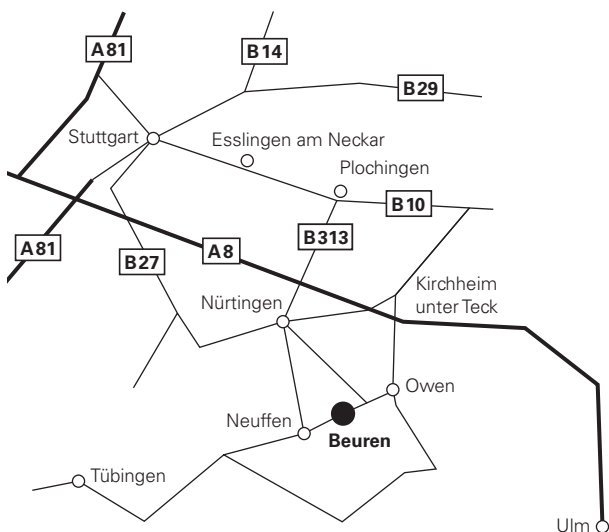
5. November

### **Finissage „Lebens-Bühnen“**

# -Bühnen



Landkreis  
Esslingen



## Kontakt

Freilichtmuseum Beuren  
Museum des Landkreises  
Esslingen für ländliche Kultur  
In den Herbstwiesen  
72660 Beuren  
info@freilichtmuseum-beuren.de  
www.freilichtmuseum-beuren.de

Landratsamt Esslingen  
Kultur und Öffentlichkeitsarbeit  
Pulverwiesen 11  
73726 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 3902-2031  
panten.sarah@LRA-ES.de  
www.landkreis-esslingen.de

## Öffnungszeiten:

1. April bis  
5. November 2017  
Dienstag bis Sonntag  
09:00 – 18:00 Uhr  
(an Feiertagen auch  
montags geöffnet)

Die Eintrittspreise für  
Einzel-, Familien- und  
Saisonkarten entnehmen  
Sie bitte der Internetseite  
des Museums.

## Bildnachweis

Die jeweiligen Bildrechte  
liegen bei den Künstlern.

## Gestaltung

Ina Ludwig  
www.inaludwig.de

Lebens-Bühnen

2017